

Von Tierärztin Marta Lewandowski

Indikationen & Kontraindikationen

Wann profitiert ein Pferd von einer chiropraktischen Behandlung und wann sollte man lieber darauf verzichten?

Aus dem anatomischen Zusammenhang zwischen dem Nervensystem, das die Funktion jeder Zelle des Körpers steuert, und der Wirbelsäule, die den zentralen Teil des Nervensystems umgibt, ergeben sich die Anwendungsgebiete der Chiropraktik.

Eingeschränkte Beweglichkeit zwischen zwei angrenzenden Wirbeln kann den jeweiligen Nerv, der den Wirbelkanal an dieser Stelle verlässt, nachteilig beeinflussen. Die Folge davon ist eine Störung des Informationsflusses im Körper.

Drei typische Merkmale, die mit einer Blockade einhergehen, sind Schmerz, der Verlust von Beweglichkeit, sowie muskuläre Verspannung.

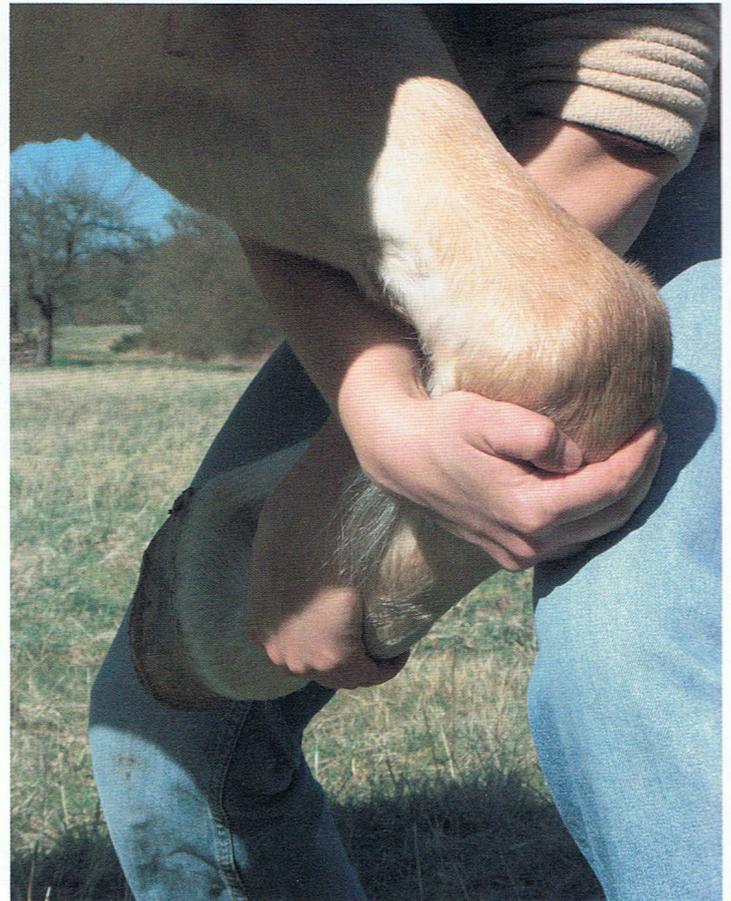
Die Symptome, durch die sich eine Blockade bemerkbar macht, können sehr vielfältig sein. Sie reichen von Schmerzproblematiken wie Rittigkeitsproblemen, mangelnder Losgelassenheit, Problemen in der Anlehnung, Taktstörungen bis hin zu unklaren Lahmheiten über Leistungsverschlechterung, plötzlicher Häufung von Verweigerungen an Hindernissen, Schmerzen oder Über-

empfindlichkeit und Verspannung einzelner Körperpartien oder über Hautprobleme wie untypischen lokalen Juckreiz, übermäßiges Schwitzen oder der Unfähigkeit zu Schwitzen bis hin zu organischen Fehlfunktionen wie der Neigung zu Krampfkoliken, Durchfällen oder Verstopfungen, dem Ausbleiben von Rosse oder Dauerrosse und asthmatischen Lungenbeschwerden.

Die Antwort auf die Frage, wann eine chiropraktische Behandlung sinnvoll ist, ist: **IMMER**

Es gibt wohl kaum ein Pferd, das nicht an irgendeinem Gelenk seines Körpers Blockaden hat. Gelegentlich, Blockaden zu erwerben bietet das Pferdeleben einschließlich des Geburtsvorgangs schließlich genug.

Jede Lahmheit verändert die Körperhaltung des Pferdes und führt zu Kompensationen, d.h. gesunde Bereiche des Bewegungsapparates übernehmen die Last erkrankter Körperteile. Bleiben diese Kompensationen länger bestehen, werden auch die bisher gesunden, aber nun überbelasteten Körperbereiche/-struk-



turen Schaden nehmen. Es ist von großem gesundheitlichen Nutzen, regelmäßig und nach jeder Lahmheit das Pferd auf Kompensationen und

Blockaden hin untersuchen und behandeln zu lassen, um optimale Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu erhalten.

Neuvorstellungen



Hoofe Protect - das Beste gegen Hufrehe

Youngster Protect - Neueste Methode der Fohlenfütterung



Muscle Protect - gegen PSSM, diverse Muskelerkrankungen, Tying-up-Syndrom, dicke Beine, Mauke, Kreuzerschlag, Hufrehe und vieles mehr

+ spezielles Mineralfutter

I - Akut



II - Prophylaxe

Händler gesucht!

Dienstleistung und Handelsgesellschaft mbH

Tel 04136-91 24 0, Fax 04136-91 24 24

www.scharnebeckermuehle.de

**SCHARNEBECKER
MÜHLE**



Gewerbegebiet in Scharnebeck



**mobiler
Pferdeservice**
Inh. Steffi Schwarz

Individuelle Pferdebetreuung im Raum
WI / MTK / RÜD / MZ / F
NEU - Jetzt auch mit eigenem Webshop!
www.mobiler-pferdeservice.com
Handy: 01 75 / 9 02 36 76

Vor allem junge, noch wachsende Pferde profitieren von der chiropraktischen Behandlung. Bei ihrem starken Spiel- und Bewegungsdrang kommt es oft zu Stürzen und Fehlritten, durch die Blockaden entstehen können. Auch wenn die veränderte Gelenkstellung nur einen Bruchteil seines vollen Bewegungsausmaßes ausmacht, erhält das Gehirn dadurch die Information einer veränderten Statik. An dieser fehlerhaften Information orientiert sich das Wachstum!

Für Pferde im Leistungssport ist die Chiropraktik als vorbeugende Maßnahme gegen Leistungsabfälle und Verletzungen ideal. Athletische Leistungen verlangen vom Körper ein Funktionieren mit Spitzeneffektivität und ohne Steifheit und Schmerzen. Ein Sportpferd, dessen Rücken schmerzt, wird nicht die Leistung zeigen, zu der es in der Lage wäre. Schulmedizinische Behandlungen sind in der Lage, Schmerzen oder Muskelverspannungen zu reduzieren, behandeln aber nicht die Ursache der Störungen und sind zusätzlich oft dopingrelevant.

Mit zunehmendem Alter zeigen sich Spätfolgen der vielen kleinen und großen Belastungen, denen die Wirbelsäule im Laufe des Lebens ausgesetzt war. Regelmäßige chiropraktische Behandlungen können einen Beitrag dazu leisten, die Beweglichkeit des Pferdes auch im Alter zu verbessern und so sein Wohlbefinden und seine Lebensfreude positiv zu beeinflussen.

Eine chiropraktische Behandlung ist eine sehr gute Methode, die Leistungsbereitschaft und Gesundheit des Pferdes zu erhalten, egal, ob es

sich dabei um ein Pferd aus dem Spitzensport oder ein Freizeitpferd handelt.

Kontraindikationen – wann lieber keine Chiropraktik?

Ein Pferd, das noch nie chiropraktisch behandelt wurde, sollte nicht zum ersten Mal unmittelbar vor einem Turnier, Wettkampf oder anderen schweren körperlichen Belastungen behandelt werden.

Durch das Lösen vorhandener Blockaden verändert sich die Statik des Pferdes. Daran muss es sich erst in Ruhe bewusst und unterbewusst gewöhnen. Es kann in den ersten Tagen zur Verschlechterung des Gangbildes kommen durch Muskelkater von Bereichen der Bewegungsmuskulatur, die bisher durch die Bewegungseinschränkungen weniger oder anders beansprucht wurden. In dieser Umstellungsphase, die für den Körper Höchstleistung bedeutet, sollte keine zusätzliche Höchstleistung vom Pferd verlangt werden.

Pferde, die regelmäßig chiropraktisch behandelt werden, profitieren auch von einer kurz vor einem Turnier durchgeführten chiropraktischen Behandlung.

Eine weitere Kontraindikation stellen schwere Unfälle und Stürze dar, bei denen Verdacht auf Knochenbrüche oder Schädigungen des Nervensystems besteht. Hier sollte erst schulmedizinisch die Unversehrtheit knöcherner Strukturen bestätigt werden bevor betroffene Gelenke manipuliert werden.

Bei tragenden Stuten sollte man Manipulationen der Lendenwirbelsäule vermeiden. Hier entspringen die Nerven, die die Gebärmutter der Stute und somit indirekt auch das ungeborene Fohlen versorgen. Die chiropraktische Behandlung sollte vor der Trächtigkeit erfolgen und es sollte erst abgewartet werden, bis sich die gewünschten Erfolge einstellen.

Schließlich sollen die Fortpflanzungsorgane während der Trächtigkeit optimal funktionieren, was nur dann möglich ist, wenn sie auch optimal durch sinnvolle Nervenimpulse gesteuert werden.

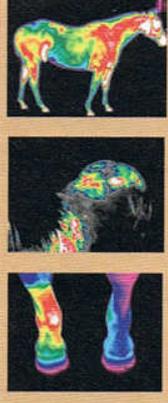
AKUMED - Akupunktur für Pferde und Kleintiere

- Akupunktur mittels Nadeln und Low-Level-Laser
- Wundbehandlung, Kastrationsnarben, Maukebehandlung mittels Low-Level-Laser
- Akupunktur zur Vorbereitung von Sportpferden

AKUMED • Sheila Audörsch, geprüfte TCM Akupunkteurin
Lystra@web.de • Handy: 0173/3249421 • www.akumed.de

**Equine Thermography
Thermographiediagnostik**

Schmerzen?
Unwilligkeit?
Leistungsabfall?
Wir finden die Ursache!



THERMOVETT
D-64658 Fürth
Tel. 0172-8157319

www.thermovett.de
thermovett@aol.com

**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
FÜR VETERINÄR-CHIROPRAKTIK**

MARTA LEWANDOWSKI
Tierärztin - Amateurreitlehrerin FN
Zusatzausbildung in Veterinär-Chiropraktik IAVC

Mein Praxisgebiet erstreckt sich über 100 km rund um Gießen. Längere Anfahrten sind auf Wunsch möglich. Zur Terminvereinbarung für die chiropraktische Behandlung Ihres Pferdes erreichen Sie mich unter Tel.: 0174-3829267

www.vet-chiropraktik-fuer-pferde.de

Pferd & Reiter-Versicherungen



Betriebshaftpflicht
Pferde-OP-Kranken
Pferde-Leben
Transport und Reiter-Unfall

Generalagentur: **Gerd Ziegler**
Ostendstraße 50 · 35410 Hungen
Telefon 06402 504693

Fax 06402 504694
Mobil 0172 6762810
ziegler_gerd@t-online.de

helzenet
VERSICHERUNGEN

paddock-systems e.K.
Das Zaunsystem für ein gutes Gefühl!

paddock-systems e.K.
Biggenmoos 6/1
88069 Tettngang

Tel: +49(0)7542-9387240
Fax: +49(0)7542-9387241

info@paddock-systems.de
www.paddock-systems.de